Eine angelegte Rezeptur bearbeiten

Nun werden in der Rezepturverwaltung Werte, Bezeichnungen, Einheiten und Mengen sowie Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Herstellung festgelegt und ist damit die vorbereitende Stammdatenverwaltung für die Zusammenstellung einer Rezeptur und die Produktion eines Artikels.

Klicken Sie auf Rezeptur suchen, um eine vorhandene Rezeptur zu übernehmen. Alternativ kann die Rezeptursuche durch einen Doppelklick auf die **Rezepturnummer** geöffnet werden.

Grunddaten

Hier werden grundlegende Bezeichnungen (Handelsname, Rezepturbezeichnung) und übergreifende Werte wie z.B. die Dichte und Eigenschaften der Rezeptur festgelegt. Auch sind Rezepturtyp, Rezepturart und der Standardpreis Bestandteil der Grunddaten.

📔 REZEPTUR - Ändern		- • X
RZ001294	s Rezeptur Stammverwaltung 402 - Handbalsam	•
Rezeptur such	nen 🕜 Rezeptur kopieren 🕂 als Rohstoff ank	egen 🚯 Rezeptur als F+E
Auslobung A2-Phys-Chem. Stabi. <u>G</u> runddaten <u>M</u>	MOS Übersicht <u>G</u> iftinfo / CPNP <u>S</u> icherheitshir / A3-Mikrobiologie A4 - Verpackung A5 - Gebrauch A1 engengerüst PID Zusatz INCI Deklaratio <u>n</u> F+E Analytik	weise <u>Produktionstexte</u> <u>IOX-Grunddaten</u> Konservierungs-Belastungstest 0 - Info / Nachweise B2 - Warnhinweise / Gebrauchsanw. B3 - Begründung Dokumente Herstellanweisung <u>Inprozeß-Kontrolle</u> Laboranweisung Rezepturverwendung
Grunddaten		Verwaltungsdaten
Rezepturnummer	RZ00129402 Variante A Solution Variante erstellen	Sperre 🗹 01. Apr. 15
Matchcode	HDBS Version 1	Grund
Rezepturbezeichnung	Handbalsam	
Handelsname	Handbalsam Neurea	Rohstoffsubstitution erlauben?
Chemische Bez.		MHD in Tagen 1095 Tage Bezugsmenge 100 ml
Entwickler	Eigenentwicklung	Verlust 0,0000000 %
Inverkehrbringer	Neurobalm GmbH	Schwund 0,0000000 %
Art der Rezeptur	Standardrezeptur 🔹	Mindest Fertigungsmenge
Rezepturtyp	classic	Optimale Fertigungsmenge
Fremd Artikel-Nr.	123456789	Maximale Fertigungsmenge 99999999 ml
Mengeneinheit	ml	-Kunden Beistellung
Dichte bei 20°C	1,12 Trockensubstanz 10 %	Beistellung 💟 Kunde 10007 -
Rezepturpreis (Standard	d) [3,29 € pro 1	
Eigenschaften, Konsist.	Halbflüssige, cremige Masse	-Produktionsdaten
Rezepturbeschreibung		Auftragsart Produktion (Bulk)
		Fertigungssture keine Zuordnung
		Arbeitsplan (i/n)
		Kuppelprodukte (j/n)
angelegt am: 01.01.2	1015 geönder am: 01.04.2015 Anwender: Administrater	
angelegt ant. 01.04.2	01.04.2015 Permender. Administrator	

Mengengerüst

Das Mengengerüst bietet eine Übersicht der benötigten Rohstoffe. Hierbei wird neben der Menge der jeweilige Anteil jedes Rohstoffes prozentual errechnet. Somit ergeben sich Anhand des Rohstoffpreises und der definierten Einheit die Gesamtpreise des einzelnen Rohstoffes innerhalb der aktuellen Rezeptur sowie der Gesamtpreis aller Rohstoffanteile pro Gesamtgewicht.

Material Pos	Nr Phas	Rohstoffbezeichnung e	٩	Men 100	ge per kg	Anteil %	Zuschlag %	Dichte	Rezeptur Einheit	Rohstoff- Preis	Preis- Einheit	Rezeptur- Kosten	F+E	Subst. Erlaubt	•
R00000	1133	 Wasser, dem. 		- 3	30,5500000 kg	8,5	5 O	1	8,55 kg	0,120 €	1	9,67€			
10	1	AQUA(100%)									Deta	ails öffnen			
R00000	0082	 Glycerin 86,5% Ph. Eur. 			<u>6.0000000 kg</u>		i 0	1	6 kg	8,600 €	100	5,32€			
20	1	GLYCERIN(86,5%), AQUA(13,5%)									Deta	ails öffnen		Sx	
R00000	0377	 Keltrol CG-T 		•	0.1000000 kg	0,1	0	1	0,1 kg	6,000 €	1	2,60 €			
30	1	XANTHAN GUM(100%)									Deta	ails öffnen			
R00000	0722	Eumulgin SG		•	0.2500000 kg	0,2	5 O	1	0,25 kg	1,500 €	1	10,38€			
40	1	SODIUM STEAROYL GLUTAMATE(98%), SODIUN	1 CHLORIDE(1,5%), /	AQUA(C	<u>).5%)</u>						Deta	ails öffnen			
RO1248	00755	Octopirox		•	0.0500000 kg	0,0	5 O	1	0,05 kg	121,400 €	1	6,07€			
50	1	PIROCTONE OLAMINE(100%)									Deta	ails öffnen			=
RO1248	00661	GMS, pflanzl.		•	2,5000000 kg	2,5	5 O	0,955	2,5 kg	0,050 €	1	5,13€			
70	1	GLYCERYL STEARATE(100%)									Deta	ails öffnen			
R01248	02178	Palmerol 6850		•	5.0000000 kg		5 O	1	5 kg	2,200 €	1	11,00 €			
80	2	CETEARYL ALCOHOL(100%)									Deta	ails öffnen		Sx	
R00000	0333	 Öl Sonnenblumenöl, raff., extrahiert 		•	2.0000000 kg	2	2 0	0,919	2 kg	79,000€	100	3,58€			
90	2	HELIANTHUS ANNUUS SEED OIL(100%)									Deta	ails öffnen			
R00000	0176	Sheabutter raffiniert			0.5000000 kg	0,5	j 0	0,9	0,5 kg	50,000€	100	2,25€			
100	2	BUTYROSPERMUM PARKII BUTTER(100%)									Deta	ails öffnen			
R00000	0177	 ÖI MCT Typ V Ph. Eur. 			2,0000000 kg		2 0	1	2 kg	55,000€	100	7,10€			
110	2	CAPRYLIC/CAPRIC TRIGLYCERIDE(100%)									Deta	ails öffnen		Sx	
R00000	0193	 Phenoxyethanol, Protectol PE 		-	0.9500000 kg	0,9	j 0	1,105	0,95 kg	05,000€	100	2,90 €			
120	2	PHENOXYETHANOL(100%)									Deta	ails öffnen		Sx	
	-		S	umme	%-Anteil:	100,0000000	Rezeptursur	nme:	100,0000000 K	osten pro 10	0 kg	66,10 €			
angelegt	am:	05.02.2014 geändert am: 11.03.20	14 Anwender:				Diffe	enz	0,0000000					_	¥

INCI - Deklaration

Tragen Sie nun die Auskunft über die Zusammensetzung und Mengenanteile des Stoffes ein:

Deklar	rationen aktualisieren Nachkommastellen 10 6 Deklaration drucken 🕢 INCI Anteile drucken
INCI	AQUA, GLYCERIN, CETEARYL ALCOHOL, GLYCERYL STEARATE, HELIANTHUS ANNUUS SEED OIL, CAPRYLIC/CAPRIC TRIGLYCERIDE, PHENOXYETHANOL, BUTYROSPERMUM PARKII BUTTER, SODIUM STEAROYL GLUTAMATE, XANTHAN GUM, CITRIC ACID, PIROCTONE OLAMINE, SODIUM CHLORIDE
CTFA	Daten nicht vollständig!
INCI und Faktor	AQUA (81,41125 %), GLYCERIN (5,19 %), CETEARYL ALCOHOL (5 %), GLYCERYL STEARATE (2,5 %), HELIANTHUS ANNUUS SEED OIL (2 %), CAPRYLIC/CAPRIC TRIGLYCERIDE (2 %), PHENOXYETHANOL (0,95 %), BUTYROSPERMUM PARKII BUTTER (0,5 %), SODIUM STEAROYL GLUTAMATE (0,245 %), XANTHAN GUM (0,1 %), CITRIC ACID (0,05 %), PIROCTONE OLAMINE (0,05 %), SODIUM CHLORIDE (0,00375 %)
CTFA und Faktor	Daten nicht vollständig! (100 %)

F+E Analytik

Für den Bereich Forschung und Entwicklung werden hier vordefinierte <u>Analysemethoden</u> eingepflegt. Diese können auch aus einem bereits vorhandenen <u>Prüfplan</u> übernommen werden. Ist kein geeigneter **Prüfplan** vorhanden, so wählen Sie bitte eine Methode aus und geben einen Prüfwert sowie einen Freitext dazu an.

Aus Prüfplan übernehm	nen		Alle Entfernen			(Drucken
Analysemethode	In Ordnun	g	Fehler	F	^o rüfwert Prüfwert Freitext	
Aussehen	🖌 🔘 Ja	🔵 Nein		•	0 OW Emulsion	
Struktur	🗕 💿 Ja	🔘 Nein		•	0 glatt	8
Farbe	🗕 💿 Ja	🔘 Nein		•	0 cremeweiß	8
Geruch	🖌 🔘 Ja	🔘 Nein	Abweichung vom Standard	•	0 ohne PÖ	8
pH-Wert, Einstabmeßkette	🖌 🔘 Ja	🔘 Nein		•	5,7	8
Dichte, Erichsenbecher	🖌 🔘 Ja	🔘 Nein		•	0,989 g/cm3	
Viskosität, frisch	🗶 🔘 Ja	🔵 Nein		•	4200 mPa*s	8
Viskosität 24h	🖌 🔘 Ja	🔘 Nein		•	13500 mPa*s	8
Glasplattentest	🖌 🔘 Ja	🔘 Nein	nicht Vorhanden	•	0 i.O.	8
Erstarrungspunkt	🔹 🔘 Ja	💿 Nein		•	0	8
Mikrobiologie GKZ	🗶 🔘 Ja	🔘 Nein		•	0 i.O.	8
Epikutantest	🔹 🔘 Ja	💿 Nein		•	0	
KBT	🔹 🔘 Ja	💿 Nein		•	0	8
Start Stabilitätsprüfunge	n∙ ⊸ ⊚ Ja	🔘 Nein		•	0 17.04.2014 JS con Ansatz 2	16 🛛 😵
1 Woche 5°C	💌 💿 Ja	🔵 Nein		•	0 24.04.2014	

Herstellanweisung und Laboranweisung

Tragen Sie hier nun die Anweisungen für das Zusammenstellen der Rezeptur ein. Die Phasen bezeichnen die einzelnen Schritte, die nacheinander durchgeführt werden. Dabei können pro Phase mehrere Positionen erfasst werden.Unter Kontrolldaten werden dann Ergebnisse unter ergänzende Informationen nach der jeweiligen Phase als Ergebnis bereitgestellt.

Importiere	en aus Rezeptur	Drucken
Phase Pos	Herstellanweisung	Kontrolldaten
1 🚽 10	Wasser in Rührbehälter geben.	
1 20	alle anderen Rohstoffe nacheinander möglichst unter Rühren in den Behälter geben.	
1 30	Rührzeit 30 min, dann Muster für Labor bereitstellen	

Inprozesskontrolle

Während der Zusammenstellung und Produktion werden Kontrollen durchgeführt. Diese Kontrollbeschreibungen werden im Reiter Inprozesskontrolle definiert.

Auslobung	MOS Übersicht	nt	Giftinfo / CPNF	b	Sicherhe	eitshinweise	Produ	uktionstexte	IOX-	Grunddaten	Konservi	erungs- <u>B</u> e	astungstest
A2-Phys-Chem	Stabi. / A3-Mikrobiologie	ie A4 - Ve	erpackung	A5 - Ge	brauch	A10 - Info /	Nachweise	B2 - Warn	hinweise / Geb	rauchsanw.	B3 - Begründu	Ing	Dokumente
<u>G</u> runddaten	Mengengerüst	PID Zusatz	INCI Dekla	aration	F+E Analy	ytik Her	stellanweisung	Inproz	eß-Kontrolle	Laborar	weisung	Rezeptu	verwendung
Pos Beschreibe	nde Schritte der Inprozes	ss-Kontrolle							K	ontrolldaten			
1 Beschreibe	ng über die Inprozessko	ontrolle!!!							K	ontrolle OK!			
												_	

Giftinfo - CPNP

Rahmenrezeptur für Giftinfo

Daten für die Meldung der Rezeptur an die Giftinformationszentralen

Kategorie

Kategorie der Rahmenrezeptur auswählen

ph-Wert der Rezeptur

Der **pH-Wert** ist ein Maß für den sauren oder basischen Charakter einer wässrigen Lösung.

Ethanolanteil

Geben Sie hier den Ethanolanteil der Rezeptur an.

Ethanol ist ein einwertiger Alkohol. Die reine Substanz ist eine bei Raumtemperatur farblose, leicht entzündliche Flüssigkeit.

Isopropylalkohol

2-Propanol, auch als Isopropylalkohol bekannt, ist der einfachste nicht-cyclische, sekundäre Alkohol.

Isopropylalkohol reizt die Haut, Augen, Atemwege und Schleimhäute. In hohen Konzentrationen wirken die Dämpfe betäubend. Daher sollte auch hier der Isopropylalkohol-Wert für die Rezeptur angegeben werden.

Auslobung M	IOS Übersicht	Giftinfo / CPNP	Sicherheitshinw	eise Produktion	stexte	TOX-Grunddaten	Konservierungs-Belastungstest
Formblatt 1	•	Hilfe ! Rat	nmenrezepturen anzeigen			-	<u> </u>
Rahmenrezeptur für Giftinfo	10 💌			Datum der Erstvermarktun	g 21.01.201	5 Datei erstellen E	Excel (c)
Bezeichnung der Rahmenrezeptur	Standard Rahmenrezept	ur		Datum der Meldung	07.04.201	5 Datei erstellen *.kos	BGVV
Kategorie	Standardkategorie			Anteil Ethanol % 4 %	Z Antoil Ison	voordalkahol in % 6 %	
Beschaffenheit	fest		•	Antell Chanol % 4 70	Anten iso		
Schäumt das Produkt ?	Enthält Ethanol und	I Isopropanol !					
Mandanten - Meldebezeichnu	ing				Weitere Angab	en für Giftinfo	
Mandat Me	Idebezeichnung						
angelegt am: 16.04.2015	geändert am:	Anwender: Adn	ninistrator				
				l	Q Melder	ofilchtige Rohstoffe suc	hen
					- <u>-</u>	3	

Sicherheitshinweise

Bestimmen Sie hier sicherheitsrelevante Hinweise, um Gefahren und Maßnahmen für den Gebrauch zu definieren.

-weitere ninweise zur kez	epturnanonabung / Sicherneitsmaßnahmen / Ge	
_Allgemein ———		H - und P - Sätze
Wassergefährdungsklasse	1 🔹 🖸	H - Sätze
Flammpunkt in °C	120	EUH019 💌 Kann explosionsfähige Peroxide
Einteilung nach VBF	B	bilden.
Ist das Produkt wasserlöslig	ch ? 🔽	EUH044 vite Explosionsgefahr bei Erhitzen unter Einschluss.
Abbaubarkeit in % gemäß OECD-Screening Test	0 %	
GGVS-Klassifizierung		
VCI Lagerklasse	LGK 1	
Gefahrklasse	1	
Lagerbedingungen		
		P - Sätze
		P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
		P103 Vor Gebrauch Etikett lesen.
		P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Etikett

Wassergefährdungsklasse

Wählen Sie die Einstufung des Stoffes aus. Das Potenzial zur Verunreinigung von Wasser wir hierbei in 3 Teile eingestuft: WGK 1 = schwach wassergefährdend

WGK 2 = wassergefährdend

WGK 3 = stark wassergefährdend

Flammpunkt und Einteilung nach VBF:

Wählen Sie hier die entsprechende Gafahrklasse VbF für brennbare Flüssigkeiten aus und ermitteln den Flammpunkt, welcher zutrifft.

Der OECD-Screening Test bestimmt die Primärabbaubarkeit einer Chemikalie.

VCI Lagerklasse:

Wählen Sie eine Lagerklasse aus, die für diese Rezeptur zutrifft.

Jedem gelagerten Gefahrstoff ist, abhängig von seinen Gefahrenmerkmalen, eine Lagerklasse zugeordnet. Die Definition der Lagerklassen entspricht dem Konzept der Zusammenlagerung von Chemikalien des VCI.

Durch **H- und P-Sätze** sowie die ergänzenden **EUH-Sätze** können vordefinierte Sicherheitshinweise für Gefahrstoffe ausgewählt werden, die im Rahmen des **GHS** verwendet werden.

Toxikologische Grunddaten

Hierüber werden nun alle Daten und Bemerkungen bezüglich der toxikologischen Grunddaten erfasst, die für diese Rezeptur und der damit verbundenen toxikologischen Beurteilung zutreffend sind.

Auslobung	MOS	Übersicht	Giftinfo / CPNP	Sicherh	eitshinweise	Produktionstexte	TOX-Grunddaten	Konservierung	js- <u>B</u> elastungstest
Kopfdaten					Korrektur -	Rohstoffe			1
Warnhinweis für Fert	tigprodukt	Notwendiger W	amhinweis, der auf der		Rohstoff-Nu	mmer Max. Menge Rohstof	bezeichnung		
Textbaustein>		Verkaufsverpa	ckung angebracht sein mu	sIII					
Gefahrsymbol für Fe	rtigprodukt	Notwendiges G	efahrensymbol, das auf d	er					
Textbaustein ->		verkautsverpa	ckung angebracht sein mu	>>!!!					
CAllgemeine Bemer	rkungen zu	r Toxikologie -	> Textbaustein ———						
Allgemeine Bemerku	ungen zur Si	icherheit des Fe	rtigprodukts!!!						
L									1